

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

361

Wien, am 11. Dezember 1933

Aufträge und Bestellungen der Gemeinde Wien.

In den letzten Wochen Arbeitsaufträge für rund 1'3 Millionen Schilling vergeben.

Wiewohl die drückende finanzielle und wirtschaftliche Lage die Gemeinde Wien zwingt, ihre Ausgaben aufs äusserste einzuschränken, haben die zuständigen Gemeinderatsausschüsse in den letzten Wochen doch wieder bedeutende Aufträge und Bestellungen an die heimische Industrie und an das heimische Gewerbe vergeben, um den unabweislich notwendigen Bedarf der Gemeinde zu decken. Die Aufträge und Bestellungen erfordern einen Kostenaufwand von rund 1'3 Millionen Schilling, bedeuten also wieder Arbeitsbeschaffung für eine grosse Zahl von Arbeitern.

Der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten hat eine Reihe von Aufträgen zur Durchführung von Strassenarbeiten in verschiedenen Wiener Bezirken und zur Verbesserung der Wasserversorgung Wiens vergeben. Hiefür werden rund 555.000 Schilling aufgewendet. Durch den Gemeinderatsausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten ist der Ankauf von verschiedenen Lebensmitteln und von Baustoffen für einen Schulneubau mit einem Kostenbetrag von rund 413.000 Schilling beschlossen worden. Schliesslich hat der Gemeinderatsausschuss für die städtischen Unternehmungen die Anschaffung einer Vollbahnverschublokomotive für das Gaswerk Leopoldau und die Anschaffung von Spezialapparaten für die städtischen Elektrizitätswerke beschlossen. Hiefür wird ein Betrag von rund 330.000 Schilling notwendig sein.

Verkehrsregelung in der Schwendergasse und in der Reindorf-gasse.

In der Reindorf-gasse ist tagsüber der Passanten- und Fuhrwerksverkehr ein derart roger, dass besondere Vorsorgen notwendig waren, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten. Der Magistrat hat daher im Einvernehmen mit der Bundespolizei-Direktion mittels Verordnung die Schwendergasse in dem Teil zwischen der Reindorf-gasse und der Arnsteingasse und die Reindorf-gasse in dem Teil zwischen der Meinhartsdorf-gasse und der Schwendergasse als Einbahnstrassen erklärt. Die Schwendergasse darf nur in der Richtung von der Reindorf-gasse zur Arnsteingasse und die Reindorf-gasse darf nur in der Richtung von der Meinhartsdorf-gasse zur Schwendergasse befahren werden. Uebertretungen dieser Verordnung werden von der Bundespolizei-Direktion gemäss dem Wiener Strassenpolizeigesetz mit Geldstrafen bis fünfhundert Schilling, bei erschwerenden Umständen mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft, der an Stelle oder neben der Geldstrafe verhängt werden kann.

Bezirksvertretung Meidling.

Die Bezirksvertretung Meidling tritt am kommenden Donnerstag um 18 Uhr zu einer Plinarsitzung zusammen.